



TOUREN-VORSCHLAG

DER «PFEFF OND LISCHT»-WEG

Ein Erlebnisweg für die ganze Familie mit Chaos-Pendel, Wackel-Steg, Riesen-Xylophon, Röhren-Telefon und noch vielem mehr!



Diese Wanderung auf dem «Pfeff ond Lisch»-Weg vom nördlichen Dorfrand von Appenzell (Steig) nach Schlatt oder umgekehrt verspricht nicht nur fantastische Ausblicke ins Appenzeller Hügelland und den Alpstein, sondern auch bleibende Sinneserlebnisse. Dabei steht «Pfeff ond Lisch» als Motto für einen Erlebnisweg, Jung und Alt wissenschaftliche Themen auf pfiffige und listige Art näher bringt. Ganz nebenbei verschafft er Ihnen einen Einblick in die Entstehung der für die Region typischen Rippenlandschaft und weist immer wieder auf bekannte Bauernregeln hin. Eine Sinnesreise durch die Natur auf einem abwechslungsreichen und einfachen Wanderweg.

Orte an der Route

Appenzell (Steig) – Schlatt

KONTAKT

Appenzellerland Tourismus AI
Hauptgasse 4 , 9050 Appenzell
Tel. +41 71 788 96 41
info@appenzell.ch
www.appenzell.ch

KARTE

[SchweizMobil](#)

TOURENART

Themenweg

SCHWIERIGKEITSGRAD

leicht

LÄNGE

3.45 km

HÖHENMETER AUFSTIEG

234 m

HÖHENMETER ABSTIEG

98 m

ZEITBEDARF

1 Stunde 30 Minuten

STARTPUNKT

Appenzell, Bushaltestelle Steig

ENDPUNKT

Schlatt

BEMERKUNGEN

Das Gebiet von Schlatt bietet Ihnen zahlreiche Wegvarianten, um entweder an Ihren Ausgangspunkt zurück oder zu einer Station der Appenzeller Bahnen zu gelangen (siehe Varianten). Selbstverständlich können alle Wege auch in umgekehrter Richtung begangen werden.

Variante A: Rundweg von Schlatt über Lank nach Appenzell (Steig)

In rund 45 Minuten wandern Sie von Schlatt hinunter an die Sitter, von dort führt Sie dann der Weg zurück zum Startpunkt Steig. Sehr empfehlenswert ist die Weiterführung des «Pfeff ond Lischt»-Weges übers sogenannte «Plättli» nach Appenzell. Beim «Plättli» steht Ihnen nicht nur eine Feuerstelle zur Verfügung, der Platz eignet sich auch ausgezeichnet für eine Abkühlung in der noch jungen Sitter.

Variante B, C: Von Schlatt über Saul nach Gais oder Sammelplatz

(Zeitbedarf: 1 Std.)

Dieser Höhenweg bietet Ihnen an zahlreichen Stellen noch einmal das ganze Alpsteinpanorama. Dabei ist es Ihnen überlassen, ob Sie nach Gais oder Sammelplatz wandern. An beiden Orten können Sie mit den Appenzeller Bahnen Ihre Reise fortsetzen.

VERPFLEGUNGSMÖGLICHKEITEN UNTERWEGS

[Restaurant Anker](#)
[Gasthaus Bären Schlatt](#)
[Gasthaus Leimensteig](#)
DOWNLOAD

- [«Pfeff ond Lischt»-Weg \(27 KB\) gpx](#)

Variante D: Ein- und Ausstieg über die Ruine Clanx

Möglich ist der Ein- oder Ausstieg zum «Pfeff ond Lischt»-Weg über die Ruine Clanx. Diese historische Stätte wird von Einheimischen oft aufgesucht wegen der einmaligen Aussicht auf das Dorf Appenzell.

Variante E, F, G: Von Schlatt über Leimensteig nach Teufen, Steigbach oder Bühler

(Zeitbedarf: 1 Std.)

Dieser Weg ist die eigentliche Verlängerung des «Pfeff ond Lischt»-Weges in Richtung Teufen oder St.Gallen. Auf gleicher Höhe führt der Panoramaweg bis zum Gasthaus Leimensteig. Von dort führt dann ein schöner Wanderweg zu den Haltestellen der Appenzeller Bahnen in Teufen, Steigbach oder Bühler.

Feuerstelle

Beim «Flecken» auf halbem Weg steht eine Feuerstelle zur Verfügung.

Parkplätze und Postauto

In Schlatt hat es genügend Parkplätze. In der Steig dürfen samstags und sonntags die Parkplätze der Behindertenwerkstatt benützt werden. An Werktagen empfiehlt es sich, vom Dorf Appenzell los zu wandern oder mit dem Postauto bis zur Haltestelle «Steig» zu fahren. Die Postautolinie Appenzell - Haslen - Teufen führt nur wenige Kurse. Empfehlenswert ist der PubliCar, der Sie auf Bestellung an beliebiger Stelle abholt. (Postautotarife zzgl. CHF 5.00 Zuschlag pro Person). Tel. 0848 55 30 60